

Herren Verbandsliga Gr. West

VfR Wiesbaden : TTF Oberzeuzheim
Samstag, 06.11.2021, 19:00 Uhr

Nagel fixiert zwei Punkte für die TTF Oberzeuzheim

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 32:30 in den Sätzen gewannen die Akteure von der TTF Oberzeuzheim ihr Auswärtsspiel in der Herren Verbandsliga Gr. West gegen den VfR Wiesbaden. 4 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Fabian Nagel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 4. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Schuh / Nagel zeigten Dietrich / Qiu ihren Gegnern ganz klar die Grenzen auf. Lenz / Grünewald machten mit Weis / Wingender bei ihrem Sieg in drei Sätzen kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel souverän. 2:3 hieß es am Ende, als Söhnholz / Pauly und Pfeiffer / Neuber sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Lars Dietrich nach einer 2:0-Führung gegen Thomas Schuh. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Auf verlorenem Posten stand Kui Qiu in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Christian Weis, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. In vier Sätzen verlor Tamim Lenz seine Partie gegen Kevin Wingender. In toller Verfassung präsentierte sich Sebastian Grünewald im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Andreas Pfeiffer. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nur einen Satz verlor indes Teresa Söhnholz beim 11:4, 11:9, 2:11, 11:8 gegen Fabian Nagel und holte somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. 11:4, 8:11, 3:11, 11:6, 8:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Markus Pauly und Noah Neuber sich am Tisch gegenüber standen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Lars Dietrich wehrte eine 1:0 Satzführung von Christian Weis ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Kui Qiu über die 1:3-Niederlage gegen Thomas Schuh hinweggetröstet werden musste. Tamim Lenz wehrte eine 1:0 Satzführung von Andreas Pfeiffer ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Sebastian Grünewald hatte danach gegen Kevin Wingender bei seinem 0:3 nichts auszurichten. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Noah Neuber war Teresa Söhnholz, obwohl sie alles gegeben hatte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Markus Pauly bei seiner 1:3-Niederlage von Fabian Nagel dann doch niedergedrungen worden. Damit war der 9. Punkt für die TTF Oberzeuzheim im Kasten.

Nach nun 4 Niederlagen in Serie heißt es für den VfR Wiesbaden nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SG 1862 Anspach II am 13.11.2021 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der TTF Oberzeuzheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC G.-W. Staffel 1953 am 12.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

VfR Wiesbaden

Doppel: Dietrich / Qiu (1), Lenz / Grünewald (1), Söhnholz / Pauly (0)

Einzel: L. Dietrich (1), K. Qiu (1), T. Lenz (1), S. Grünewald (0), T. Söhnholz (1), M. Pauly (0)

TTF Oberzeuzheim

Doppel: Weis / Wingender (0), Schuh / Nagel (0), Pfeiffer / Neuber (1)

Einzel: C. Weis (0), T. Schuh (2), A. Pfeiffer (1), K. Wingender (2), N. Neuber (2), F. Nagel (1)